

Thot - Delta

(44:09, CD, Vinyl, Digital;
Pelagic Records/Cargo,
10.05.2024)

Gefühlt ein wenig unbeholfen
kakophonisch startet *Grégoire
Fray* in sein neues, viertes
Fulltime-Album als Thot. Der
französische Musiker, der seit
einiger Zeit in Brüssel lebt,
wuchtet sich schon seit immerhin
fünfzehn Jahren mit wechselnden
Begleitmusikern durch einen



ambitionierten Crossover aus Industrial, Postrock und Noise.
Und hat man an dieser Stelle mit ‚Euphrate‘ und ‚Céphéide‘
erst einmal eben diesen jenen Auftakt geschafft, der doch ein
wenig zu arg auf Krawall gebürstet ist, kommt mit ‚Sleep
Oddity‘ (mit der tschechischen Sängerin *Lenka Dusilová*) und
einer anheimelnden Powerballade die reaktive Versöhnung.

Mit wahlweise englischen und französischen Vocals zünden Thot
dieses Mal in Siebener-Besetzung (!) die Delta-Variante in
Industrial Rock, empfehlen den ‚Supercluster‘ als erste
Single-Auskopplung und aktivieren die *Le Mystère des Voix
Bulgares* auf dem treibenden ‚Morning Waltz‘ sowie dem
wuchtigen ‚Hüzün‘. Fünf Jahre brauchte – The Big C machte es
möglich – „Delta“, um fertiggestellt zu werden. Dafür wurde
die Zeit genutzt, um Thot in eine neue Opulenz zu überführen.

Bewertung: 9/15 Punkten

Surftipps zu Thot:

Homepage

Facebook

YouTube

Instagram
Soundcloud
bandcamp
Spotify
Deezer
last.fm

Abbildung: Thot